

# Statistischer Bericht

AVI 6 - hj 1/06

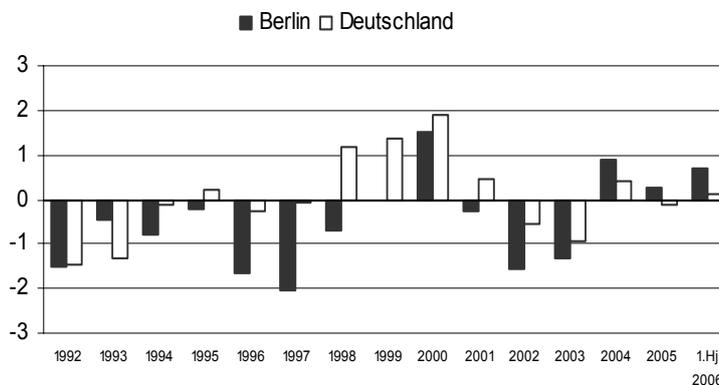
## Erwerbstätigenrechnung für Berlin

Jahresergebnisse 1991 bis 2005  
Vierteljahresergebnisse 2001 bis 2006

Erwerbstätige  
Arbeitnehmer  
Selbstständige

### Erwerbstätige in Berlin und Deutschland

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %



# Information und Beratung

## Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

## So erreichen Sie uns

### Das Statistische Landesamt

Berlin befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin**

### Verkehrsverbindungen:

**U-Bahn**, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

**S-Bahn**, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**Straßenbahn**, Linien M17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

**Bus**, Linien 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

## Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

### Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

**Telefon:** (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

[www.statistik-berlin.de](http://www.statistik-berlin.de)

## Informationen

### zu dieser Veröffentlichung

#### Fachbereich Volkswirtschaftliche

#### Gesamtrechnungen:

Telefon: (030) 9021 3740/3472

Telefax: (030) 5158 8306

E-Mail:

[vgr.aussenhandel@statistik-berlin.de](mailto:vgr.aussenhandel@statistik-berlin.de)

#### Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: [info@statistik-berlin.de](mailto:info@statistik-berlin.de)

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

	Seite
	Tabellen
Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	6
Ergebnisse kurz gefasst	7
Datenangebot aus dem Sachgebiet	20
Datenangebot	20
Lieferung	20
Kosten	20
Information und Beratung	20
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	20
Allgemeines Informationsangebot	20
Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen	20
Veröffentlichungen	20
	<b><u>Jahresergebnisse zur Erwerbstätigkeit</u></b>
1 Erwerbstätige in Berlin 1991 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen .....	8
2 Arbeitnehmer in Berlin 1991 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen .....	10
3 Selbstständige und mithelfende Familienangehörige in Berlin 1991 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen .....	12
4 Erwerbstätige in Deutschland 1991 bis 2005 nach Bundesländern .....	14
	<b><u>Vierteljahresergebnisse zur Erwerbstätigkeit</u></b>
5 Erwerbstätige in Berlin 1. Vierteljahr 2001 bis 2. Vierteljahr 2006 nach Wirtschaftsbereichen .....	16
6 Erwerbstätige in Deutschland 1. Vierteljahr 2001 bis 2. Vierteljahr 2006 nach Bundesländern .....	18

## Impressum

Berliner Statistik  
Statistischer Bericht  
A VI 6 – hj 1/06

## Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin

## Erscheinungsfolge

halbjährlich

## Preis

4,00 EUR

## Bestell-Nr.

370.5

© Statistisches Landesamt Berlin

*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

#### Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Statistischen Bericht gibt das Statistische Landesamt Berlin Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung (ETR) als Teil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) der Länder für Berlin heraus.

Die Berechnungen erfolgen nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995), welches in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verbindlich anzuwenden ist. Sie wurden im Rahmen der großen Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 2005 an die neuen Berechnungskonzepte nach nationalem und europäischem Stand angepasst.

Alle Ergebnisse in diesem Statistischen Bericht sind auf den **Berechnungsstand** des Statistischen Bundesamtes vom **17. August 2006** abgestimmt.

Im Gegensatz zu den in diesem Bericht veröffentlichten aktualisierten Erwerbstätigenzahlen, können die entsprechenden Ergebnisse zu den geleisteten Arbeitsstunden erst im nächsten Statistischen Bericht, der im April 2007 erscheint, vorgelegt werden.

#### Aufgabe und Ziel der Statistik

Die ETR hat die Aufgabe, ein möglichst umfassendes, übersichtliches, hinreichend gegliedertes, quantitatives Gesamtbild der Erwerbstätigkeit zu liefern. Deshalb wird die Erwerbstätigkeit sowohl nach der Zahl erwerbstätiger Personen als auch nach dem Volumen der verausgabten Arbeitszeit (Arbeitsvolumen) in der Stellung im Beruf und in wirtschaftsfachlicher Gliederung nachgewiesen. Dadurch wird eine umfassende Beobachtung der Erwerbstätigkeit im Vergleich von Stellungen im Beruf, von Wirtschaftsbereichen und Regionen im Zeitverlauf ermöglicht.

Die Ergebnisse der ETR dienen der Information von Politik, Wirtschaft, Verbänden und Wissenschaft über regionale Entwicklungen der Gesamtbeschäftigung.

Während zur Beobachtung der Wirtschaftsleistung einer Region die Erwerbstätigenzahlen am Arbeitsort nachgewiesen werden (Inlandskonzept), dient der Nachweis der Erwerbstätigkeit am Wohnort (Inländerkonzept) der Beschreibung der Erwerbssituation der ortsansässigen Einwohner. Dieser Bericht bildet die Erwerbstätigkeit am Arbeitsort ab.

#### Rechtsgrundlage

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen für Berlin werden auf Grundlage folgender Gesetze und Verordnungen erstellt:

- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857)
- Gesetz über die Statistik im Land Berlin (Landesstatistikgesetz – LStatG) vom 9. Dezember 1992 (GVBl. S. 365)
- Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft (ESVG-Verordnung)

#### Periodizität

Die Erwerbstätigkeit wird für Vierteljahre und Jahre berechnet und zwar mehrfach im zeitlichen Abstand auf dem Wege unterschiedlicher Berechnungsverfahren. Die Ergebnisse dieser verschiedenen Rechenstände weichen in Umfang, Tiefe und Qualität voneinander ab. Dadurch soll einerseits dem Anspruch nach möglichst zeitnaher Bereitstellung von Ergebnissen mit hoher Aktualität und andererseits großer Sicherheit der Ergebnisse für Zwecke der Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung Rechnung getragen werden. Letzteres ist aber erst nach vollständigem Vorliegen aller Ausgangsstatistiken zu gewährleisten. Die Berechnungen umfassen Fortschreibungen, Originärberechnungen und Revisionen. Die Fortschreibungen basieren auf der Entwicklung geeigneter Indikatoren aus aktuellen erwerbstätischen Quellen. Die daraus gewonnenen Ergebnisse der Entwicklung der gesamtwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit tragen vorläufigen Charakter und werden sukzessive nach immer vollständigerer Einbeziehung von Ausgangsdaten präzisiert.

Die Erwerbstätigkeit eines Berichtsjahres wird erstmals im Folgejahr ermittelt als Fortschreibung des zuletzt originär berechneten Jahresergebnisses. Die Fortschreibung wird auf erweiterter Datenbasis nochmals wiederholt. Es schließt sich im zeitlichen Abstand eine erste Originärberechnung unter Einbeziehung weitgehend vollständiger Datenquellen. In den nächsten 3 bis 4 Folgejahren sind erforderlichenfalls weitere Präzisierungen möglich. In größeren Abständen - in der Regel 5 bis 10 Jahren - finden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen Revisionen statt. In diesen Revisionen werden definitorische und konzeptionelle Änderungen vorgenommen, neue Berechnungsgrundlagen berücksichtigt und die zugrunde liegenden Berechnungsmethoden weiter entwickelt.

Die Vierteljahresergebnisse der Erwerbstätigkeit eines laufenden Berichtsjahres werden nach einer erstmaligen Berechnung mit jedem weiteren abgeschlossenen Berichtszeitraum präzisiert. Nach Ablauf eines Berichtsjahres erfolgt die Neuberechnung der Vierteljahresergebnisse in Abstimmung mit den Jahresergebnissen.

Die Veröffentlichung der Jahresdurchschnittsergebnisse der Erwerbstätigkeit umfasst zur ersten Fortschreibung die Gesamtzahl der Erwerbstätigen in den wichtigsten Wirtschaftsbereichen, die zur zweiten Fortschreibung noch tiefer und mit der Originärberechnung umfassend gegliedert und auch nach der Stellung im Beruf dargestellt wird.

Die Ergebnisse werden wie folgt veröffentlicht:

- |                       |                         |
|-----------------------|-------------------------|
| 1. Fortschreibung     | Januar des Folgejahres  |
| 2. Fortschreibung     | März des Folgejahres    |
| 1. Originärberechnung | Oktober des Folgejahres |

Die in diesem statistischen Bericht enthaltenen Daten für 2005 sind Ergebnisse der ersten Originärberechnung.

Die Veröffentlichung der Vierteljahresergebnisse erfolgt in wirtschaftsfachlicher Gliederung.

Die Ergebnisse der vierteljährlichen Erwerbstätigenrechnung werden in der Regel 75 Tage nach Ablauf des Vierteljahres veröffentlicht.

- |                |                               |
|----------------|-------------------------------|
| 1. Vierteljahr | Juni des laufenden Jahres     |
| 2. Vierteljahr | Oktober des laufenden Jahres  |
| 3. Vierteljahr | Dezember des laufenden Jahres |
| 4. Vierteljahr | März des Folgejahres          |

Die Veröffentlichung der Jahresergebnisse zum Arbeitsvolumen im März des Folgejahres umfasst die geleisteten Arbeitsstunden in zusammengefassten Wirtschaftsbereichen, die im Dezember des Folgejahres tiefer gegliedert werden.

### Berichtskreis

In den nationalen VGR und ETR werden alle statistischen Daten verwendet, die für inländische Wirtschaftseinheiten erhoben werden.

In der Erwerbstätigenrechnung sind die Hauptquellen die Statistiken der Bundesagentur für Arbeit (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Zusatzjobs), der Mikrozensus, die Personalstandstatistik und die Monatsberichte im Produzierenden Gewerbe der amtlichen Statistik. In der Arbeitsvolumenrechnung wird darüber hinaus das Tarifarchiv des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) genutzt.

### Klassifikationen

In den VGR und der ETR werden die Wirtschaftseinheiten entsprechend den Gliederungen des ESVG 1995 gruppiert. Nach Charakter und Schwerpunkt ihrer Tätigkeiten werden die Einheiten systematisch nach Sektoren und Wirtschaftsbereichen klassifiziert. Die wirtschaftsfachliche Gliederung erfolgt anhand der revidierten europäischen Klassifikation der Wirtschaftszweige NACE Rev. 1 in der deutschen Fassung, der WZ 2003.

### Methodische Hinweise

Die Erwerbstätigenrechnung für die Länder in Deutschland wird im Arbeitskreis Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (AK ETR) ermittelt und auf die jeweiligen Ergebnisse des Statistischen Bundesamtes für Deutschland abgestimmt. Diesem Arbeitskreis gehören die Statistischen Landesämter der 16 Bundesländer sowie das Statistische Bundesamt und der Deutsche Städtetag an.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Weitere Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung und der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Berlin veröffentlicht das Statistische Landesamt Berlin in folgenden Statistischen Berichten:

- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Berlin (A VI 5)
- Bruttoinlandsprodukt in Berlin (P I 1)
- Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter und Arbeitnehmer in Berlin (P I 2)
- Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in Berlin (P I 3)

Ergebnisse der ETR und VGR für Deutschland veröffentlicht das Statistische Bundesamt in der Fachserie 18.

Regionalergebnisse für alle Länder und Kreise in Deutschland publiziert der Arbeitskreis ETR in folgenden Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter:

- Erwerbstätige in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Reihe 1, Band 1)
  - Jahresdurchschnittsergebnisse
- Erwerbstätige in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Reihe 1, Band 3)
  - Vierteljahresergebnisse
- Erwerbstätige in den kreisfreien Städten und Landkreisen der Bundesrepublik Deutschland (Reihe 2, Band 2)
- Arbeitsvolumen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Reihe 1, Band 2)

Der Arbeitskreis VGR d L publiziert seine Ergebnisse u. a. in den folgenden Gemeinschaftsveröffentlichungen:

- Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands (Reihe 1, Band 1)
- Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands (Reihe 1, Band 2)
- Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukt in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands (Reihe 1, Band 5)
- Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands (Reihe 2, Band 1)
- Arbeitnehmerentgelt in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands (Reihe 2, Band 2)

## Definitionen

### Arbeitnehmer

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- und Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- und Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter, ausschließlich geringfügig Beschäftigte und Zusatzjobs.

Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei exterritorialen Organisationen und Körperschaften.

### Erwerbstätige

Erwerbstätige sind Personen, die als Arbeitnehmer in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Die Zuordnung erfolgt unabhängig von der Bedeutung des Ertrags dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Erwerbstätige Personen, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt. Sowohl für die Zuordnung nach der Stellung im Beruf (Selbstständige und mithelfende Familienangehörige, Arbeitnehmer) als auch für die Zuordnung auf Wirtschaftsbereiche wird die zeitlich überwiegende Tätigkeit zu Grunde gelegt.

### Selbstständige und mithelfende Familienangehörige

Zu den Selbstständigen gehören tätige Eigentümer und Miteigentümer in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbstständige Landwirte (auch Pächter), selbstständige Handwerker, selbstständige Handelsvertreter, freiberuflich und andere selbstständig tätige Personen. Nicht zu den Selbstständigen zählen jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbstständig disponieren können.

Zu den mithelfenden Familienangehörigen werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbstständigen geleitet wird.

### Stellung im Beruf

Bezüglich der Stellung im Beruf wird zwischen Arbeitnehmern und Selbstständigen/mithelfenden Familienangehörigen unterschieden. Letztere sind als Differenz zwischen den Erwerbstätigen insgesamt und den Arbeitnehmern errechenbar.

### Arbeitsvolumen

Das Arbeitsvolumen umfasst die tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen, die als Arbeitnehmer (Arbeiter, Angestellte, Beamte, Richter, geringfügig Beschäftigte, Soldaten) oder als Selbstständige bzw. mithelfenden Familienangehörigen für eine auf wirtschaftlichen Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben. Hierzu zählen auch die geleisteten Arbeitsstunden von Personen mit mehreren gleichzeitigen Beschäftigungsverhältnissen. Hingegen gehören die bezahlten, aber nicht geleisteten Arbeitsstunden, beispielsweise Jahresurlaub, Erziehungsurlaub, Feiertage, Kurzarbeit oder krankheitsbedingte Abwesenheit nicht dazu. Ebenfalls nicht erfasst werden die nicht bezahlten Pausen für das Einnehmen von Mahlzeiten sowie die Zeit für die Fahrten von der Wohnung zum Arbeitsplatz und zurück. Es wird weder die Intensität noch die Qualität der geleisteten Arbeit berücksichtigt.

## Ergebnisse kurz gefasst

Die Berliner Wirtschaft verzeichnete im **Jahr 2005** ein leichtes Plus der Erwerbstätigenzahl von 4 000 Personen bzw. 0,3 Prozent. Damit hatten 1 543 600 Personen ihren Arbeitsplatz in Berlin.

Im Vergleich zu Berlin rutschte die Entwicklung der Erwerbstätigkeit bundesweit ins Minus (-0,1 Prozent) und konnte nicht an den Aufwärtstrend von 2004 (+0,4 Prozent) anknüpfen.

In Berlin wurde 2005 die positive Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt hauptsächlich durch eine weiterhin überdurchschnittliche Zunahme der Zahl selbstständig Erwerbstätiger um rd. 12 000 Personen bzw. 5,9 Prozent (2004: +9,1 Prozent) erzielt. Dagegen nahm die Arbeitnehmerzahl um 8 000 Personen bzw. minus 0,6 Prozent ab. Die außerordentlich hohe Ausweitung staatlich geförderter Beschäftigungsverhältnisse in Form der Arbeitsgelegenheiten (Ein-Euro-Jobs) und eine nur noch geringe Zunahme bei den Minijobs konnten zusammen die weiter schrumpfenden sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse sowie Beamtenverhältnisse noch nicht ausgleichen. Im Jahresdurchschnitt nahm die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Berlin um 2,6 Prozent ab (2004: -2,4 Prozent).

Ohne Berücksichtigung der Personen in Arbeitsgelegenheiten hätte die Erwerbstätigenzahl im Jahr 2005 schätzungsweise sogar um fast 1 Prozent niedriger gelegen. Immerhin entfiel etwa ein Zehntel aller in Deutschland vergebenen Arbeitsgelegenheiten auf den Berliner Arbeitsmarkt.

Die arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen zur Förderung geringfügiger Beschäftigungen wurden vor allem in den Dienstleistungsbereichen genutzt. Infolgedessen nahmen 2005 hier insgesamt sowohl die Zahl der Arbeitnehmerarbeitsplätze (1 500 bzw. +0,1 Prozent) als auch die selbstständigen Erwerbsverhältnisse (11 400 bzw. +6,5 Prozent) zu. Letztere konnten hauptsächlich im Bereich Grundstückswesen, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen neu begründet werden (+6 800). Eine Ausweitung von Arbeitsgelegenheiten fand insbesondere bei den öffentlichen und privaten Dienstleistern statt. 7 400 Per-

sonen bzw. 1,4 Prozent mehr waren hier 2005 als Arbeitnehmer beschäftigt. Gleichzeitig stieg auch die Zahl Selbstständiger um 4 900 bzw. 7,1 Prozent. Demgegenüber fielen im Produzierenden Gewerbe 8 900 Arbeitnehmerarbeitsplätze (-4,4 Prozent) weg und nur 600 Selbstständige gründeten eine neue Existenz (+2,2 Prozent).

Insgesamt ergab sich damit 2005 ein differenziertes Bild der Entwicklung der Erwerbstätigkeit in den Berliner Wirtschaftsbereichen.

In den produzierenden Bereichen ist gegenüber dem Vorjahr der Beschäftigungsrückgang mit 3,7 Prozent (2004: -3,2 Prozent) wieder größer und in den Dienstleistungsbereichen die Zunahme mit 1,0 Prozent (2004: 1,6 Prozent) geringer geworden. Den 12 900 neu geschaffenen Arbeitsplätzen in den Dienstleistungsbereichen standen 8 400 weggefallene Arbeitsplätze in den produzierenden Bereichen gegenüber.

Maßgeblich für die Verluste waren der gegenüber dem Vorjahr beschleunigte Abbau von 4 000 Arbeitsplätzen (-5,2 Prozent) im Baugewerbe und die nur wenig geringere Reduzierung im Verarbeitenden Gewerbe um 3 900 Arbeitsplätze (-2,9 Prozent).

Die Zunahme in den Dienstleistungsbereichen konzentriert sich hauptsächlich auf die Bereiche der öffentlichen und privaten Dienstleister (12 300 Personen bzw. +2,0 Prozent). Von der Beschäftigungsexpansion konnten hier alle Bereiche außer der öffentlichen Verwaltung profitieren, deren Personal 2005 um 1 000 Personen bzw. 0,6 Prozent unter der Zahl des Vorjahres lag. Überdurchschnittlich stieg die Erwerbstätigenzahl bei sonstigen Dienstleistungen (6 800 Personen bzw. +4,8 Prozent) sowie im Bereich Erziehung und Unterricht (3 800 Personen bzw. +3,5 Prozent).

Außerdem wurden mehr Erwerbstätige im Grundstückswesen, der Vermietung und bei den Unternehmensdienstleistern (4 800 Personen bzw. +1,6 Prozent) sowie im Gastgewerbe (1 500 Personen bzw. +1,7 Prozent) registriert. Der Handel jedoch büßte noch mehr Arbeitsplätze (3 000 bzw. -1,6 Prozent) als im Jahr zuvor (800 bzw. -0,4 Prozent) ein. Auch die Beschäftigung im Bereich Verkehr und Nachrichtenübermittlung lag um

0,4 Prozent und im Kredit- und Versicherungsgewerbe um 5,4 Prozent unter den Zahlen von 2004.

Im **1. Halbjahr 2006** wurde im Durchschnitt ein Beschäftigungszuwachs von 0,7 Prozent bzw. rd. 11 300 Personen erreicht. Nach einem Zuwachs von 0,5 Prozent im 1. Quartal 2006 stieg die Zahl der Erwerbstätigen im 2. Quartal um 1,0 Prozent. Das bedeutet neue Arbeitsplätze von rd. 15 300 Personen. Insgesamt hatten damit 1 550 900 Personen ihren Arbeitsort in Berlin.

Seit dem Jahr 2004 hat die Erwerbstätigkeit in Berlin in allen Quartalen im Vorjahresvergleich zugenommen. Die positive Tendenz 2006 ist stärker ausgeprägt als im 1. Halbjahr des vergangenen Jahres (+0,1 Prozent bzw. 1 000 Personen) und auch im gesamten Jahr 2005 (+0,3 Prozent bzw. rd. 4 000 Personen).

Mit dieser Entwicklung lag Berlin deutlich über dem Durchschnitt in Deutschland. Im Bundesdurchschnitt erreichte die Beschäftigung nach 0,1 Prozent Zuwachs im 1. Quartal dieses Jahres ein Plus von 0,5 Prozent im 2. Quartal. Somit waren im 1. Halbjahr dieses Jahres 0,3 Prozent mehr Personen in Arbeit als im 1. Halbjahr des Vorjahres.

In Berlin lag im 2. Quartal 2006 erstmals seit Beginn der positiven Beschäftigungsentwicklung Anfang 2004 die Zunahme von Arbeitnehmerarbeitsplätzen deutlich höher als neu registrierte selbstständige Erwerbsverhältnisse. Dazu trugen vor allem die nach ersten geschätzten Zahlen der Bundesagentur für Arbeit seit Mai 2006 zum Stillstand gekommene Schrumpfung und anschließend beachtliche Zunahme voll sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungen bei nur wenig eingedämmter starker Ausweitung abhängig geringfügiger Beschäftigungen bei.

Die Expansion der Beschäftigung in der Berliner Wirtschaft vollzog sich auch im 2. Quartal 2006 wiederum ausschließlich in den Dienstleistungsbereichen.

Unter den Dienstleistungsbereichen kamen positive Wirkungen arbeitsmarktpolitischer Fördermaßnahmen hauptsächlich in Unternehmen und Einrichtungen bei öffentlichen und privaten Dienstleistern mit Ausnahme der öffentlichen Verwaltung zum Tragen.

## 1 Erwerbstätige in Berlin 1991 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe				Handel, Gastgewerbe und Verkehr			
			zusammen	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter: Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	zusammen	Handel; Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen										
1991	1 673,1	9,9	472,7	343,9	314,5	128,8	448,2	239,6	57,8	150,8
1992	1 647,6	8,9	434,3	299,4	270,7	134,9	430,1	233,3	59,2	137,6
1993	1 640,0	8,6	409,8	268,0	240,6	141,8	423,5	228,7	59,9	134,9
1994	1 626,8	8,7	389,5	242,3	215,3	147,2	406,5	218,8	59,8	127,8
1995	1 623,2	9,0	372,3	225,6	200,2	146,7	396,9	215,6	61,1	120,3
1996	1 596,4	8,6	348,3	210,3	185,8	138,0	384,1	210,5	62,0	111,6
1997	1 563,7	7,9	331,5	200,6	177,0	130,9	367,6	204,6	62,9	100,0
1998	1 552,8	7,8	315,3	193,6	171,3	121,7	360,8	195,4	65,8	99,6
1999	1 552,2	7,4	301,0	186,9	165,3	114,2	355,2	193,2	70,5	91,5
2000	1 575,4	7,2	285,7	179,5	161,7	106,2	360,8	194,9	75,1	90,8
2001	1 571,2	7,0	271,0	177,5	160,9	93,4	360,3	193,5	77,5	89,3
2002	1 546,6	6,7	251,3	166,1	150,1	85,2	356,1	190,8	78,8	86,5
2003	1 526,1	6,3	234,6	155,6	140,9	79,0	355,1	188,5	80,4	86,3
2004	1 539,6	6,2	227,2	150,8	136,7	76,4	361,2	187,6	86,7	86,8
2005	1 543,6	5,6	218,8	146,4	132,7	72,4	359,3	184,6	88,2	86,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
1992	- 1,5	- 9,6	- 8,1	- 12,9	- 13,9	4,7	- 4,0	- 2,6	2,4	- 8,7
1993	- 0,5	- 3,7	- 5,7	- 10,5	- 11,1	5,1	- 1,5	- 2,0	1,2	- 2,0
1994	- 0,8	0,6	- 5,0	- 9,6	- 10,5	3,8	- 4,0	- 4,3	- 0,2	- 5,2
1995	- 0,2	4,1	- 4,4	- 6,9	- 7,0	- 0,3	- 2,4	- 1,5	2,1	- 5,9
1996	- 1,7	- 5,1	- 6,4	- 6,8	- 7,2	- 5,9	- 3,2	- 2,3	1,5	- 7,2
1997	- 2,0	- 7,1	- 4,8	- 4,6	- 4,8	- 5,1	- 4,3	- 2,8	1,5	- 10,4
1998	- 0,7	- 2,5	- 4,9	- 3,5	- 3,2	- 7,1	- 1,8	- 4,5	4,5	- 0,4
1999	- 0,0	- 4,9	- 4,5	- 3,5	- 3,5	- 6,2	- 1,6	- 1,1	7,1	- 8,2
2000	1,5	- 2,2	- 5,1	- 4,0	- 2,2	- 7,0	1,6	0,9	6,6	- 0,8
2001	- 0,3	- 3,2	- 5,2	- 1,1	- 0,5	- 12,0	- 0,1	- 0,7	3,2	- 1,6
2002	- 1,6	- 4,0	- 7,2	- 6,4	- 6,7	- 8,8	- 1,2	- 1,4	1,7	- 3,1
2003	- 1,3	- 5,6	- 6,6	- 6,3	- 6,1	- 7,3	- 0,3	- 1,2	2,1	- 0,3
2004	0,9	- 2,0	- 3,2	- 3,1	- 3,0	- 3,3	1,7	- 0,4	7,9	0,7
2005	0,3	- 9,6	- 3,7	- 2,9	- 2,9	- 5,2	- 0,5	- 1,6	1,7	- 0,4
2000 = 100										
1991	106	137	165	192	194	121	124	123	77	166
1992	105	124	152	167	167	127	119	120	79	152
1993	104	120	143	149	149	133	117	117	80	149
1994	103	120	136	135	133	139	113	112	80	141
1995	103	125	130	126	124	138	110	111	81	133
1996	101	119	122	117	115	130	106	108	83	123
1997	99	110	116	112	109	123	102	105	84	110
1998	99	108	110	108	106	115	100	100	88	110
1999	99	102	105	104	102	107	98	99	94	101
2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001	100	97	95	99	100	88	100	99	103	98
2002	98	93	88	93	93	80	99	98	105	95
2003	97	88	82	87	87	74	98	97	107	95
2004	98	86	80	84	84	72	100	96	115	96
2005	98	78	77	82	82	68	100	95	117	95
Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt in %										
1991	100	0,6	28,3	20,6	18,8	7,7	26,8	14,3	3,5	9,0
1995	100	0,6	22,9	13,9	12,3	9,0	24,5	13,3	3,8	7,4
2000	100	0,5	18,1	11,4	10,3	6,7	22,9	12,4	4,8	5,8
2001	100	0,4	17,2	11,3	10,2	5,9	22,9	12,3	4,9	5,7
2002	100	0,4	16,3	10,7	9,7	5,5	23,0	12,3	5,1	5,6
2003	100	0,4	15,4	10,2	9,2	5,2	23,3	12,3	5,3	5,7
2004	100	0,4	14,8	9,8	8,9	5,0	23,5	12,2	5,6	5,6
2005	101	0,4	14,2	9,5	8,6	4,7	23,3	12,0	5,7	5,6
Anteil an Deutschland in %										
1991	4,3	0,7	3,3	3,0	3,0	4,6	4,8	4,2	4,7	6,2
1995	4,3	0,8	3,0	2,5	2,4	4,5	4,3	3,7	4,5	5,5
2000	4,0	0,8	2,5	2,1	2,0	3,8	3,7	3,2	4,7	4,3
2001	4,0	0,8	2,4	2,1	2,0	3,6	3,6	3,2	4,7	4,1
2002	4,0	0,7	2,3	2,0	1,9	3,5	3,6	3,2	4,7	4,0
2003	3,9	0,7	2,2	1,9	1,8	3,4	3,7	3,2	4,8	4,1
2004	4,0	0,7	2,2	1,9	1,8	3,4	3,7	3,2	5,0	4,1
2005	4,0	0,7	2,2	1,9	1,8	3,3	3,7	3,1	5,0	4,1

Noch: 1 Erwerbstätige in Berlin 1991 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen

Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister			Öffentliche und private Dienstleister						Jahr
zusammen	Kredit- und Versicherungs-gewerbe	Grundstücks-wesen, Vermietung, Unternehmens-dienstleister	zusammen	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozial-versicherung	Erziehung und Unterricht	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	Sonstige öffentliche und private Dienstleister	Häusliche Dienste	
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen									
210,9	48,5	162,3	531,5	169,5	98,4	149,2	107,4	7,0	1991
233,3	51,9	181,4	540,9	170,3	99,7	152,5	110,4	8,0	1992
250,3	54,1	196,2	547,8	166,2	104,0	156,7	112,4	8,5	1993
263,5	54,6	208,8	558,7	168,2	104,9	162,1	114,2	9,3	1994
271,2	53,8	217,3	573,9	172,9	106,7	166,9	117,1	10,3	1995
274,7	52,5	222,1	580,7	176,0	108,6	169,1	116,7	10,4	1996
277,4	51,0	226,4	579,2	172,2	109,3	169,2	116,9	11,6	1997
285,0	49,9	235,2	584,0	172,2	112,0	170,2	117,6	12,0	1998
299,1	49,5	249,6	589,5	169,0	115,8	172,7	119,9	12,1	1999
315,5	49,1	266,4	606,3	171,1	118,3	175,1	129,3	12,5	2000
322,3	48,7	273,6	610,8	171,1	116,3	177,0	133,1	13,3	2001
318,3	46,4	271,9	614,2	170,3	114,6	178,9	136,9	13,5	2002
326,5	44,2	282,2	603,6	164,8	108,4	178,1	137,4	14,8	2003
339,0	42,6	296,4	606,1	157,2	108,5	179,8	143,7	16,9	2004
341,5	40,3	301,2	618,3	156,2	112,4	181,5	150,5	17,8	2005
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
10,6	7,0	11,7	1,8	0,5	1,3	2,2	2,8	14,7	1992
7,3	4,2	8,2	1,3	- 2,4	4,4	2,8	1,8	6,1	1993
5,3	1,0	6,4	2,0	1,2	0,9	3,4	1,6	9,3	1994
2,9	- 1,5	4,1	2,7	2,8	1,7	3,0	2,5	10,2	1995
1,3	- 2,4	2,2	1,2	1,8	1,8	1,3	- 0,3	1,1	1996
1,0	- 2,9	1,9	- 0,3	- 2,1	0,6	0,1	0,2	11,4	1997
2,7	- 2,3	3,9	0,8	- 0,0	2,5	0,6	0,6	4,1	1998
4,9	- 0,7	6,1	0,9	- 1,8	3,4	1,5	2,0	0,4	1999
5,5	- 0,7	6,7	2,8	1,2	2,1	1,3	7,9	3,4	2000
2,1	- 0,9	2,7	0,7	0,0	- 1,6	1,1	2,9	6,1	2001
- 1,2	- 4,7	- 0,6	0,6	- 0,5	- 1,5	1,1	2,9	1,5	2002
2,6	- 4,6	3,8	- 1,7	- 3,2	- 5,4	- 0,4	0,3	10,2	2003
3,8	- 3,7	5,0	0,4	- 4,6	0,1	0,9	4,6	13,9	2004
0,7	- 5,4	1,6	2,0	- 0,6	3,5	1,0	4,8	5,2	2005
2000 = 100									
67	99	61	88	99	83	85	83	56	1991
74	106	68	89	100	84	87	85	64	1992
79	110	74	90	97	88	90	87	68	1993
84	111	78	92	98	89	93	88	75	1994
86	110	82	95	101	90	95	90	82	1995
87	107	83	96	103	92	97	90	83	1996
88	104	85	96	101	92	97	90	93	1997
90	101	88	96	101	95	97	91	96	1998
95	101	94	97	99	98	99	93	97	1999
100	100	100	100	100	100	100	100	100	2000
102	99	103	101	100	98	101	103	106	2001
101	94	102	101	100	97	102	106	108	2002
103	90	106	100	96	92	102	106	119	2003
107	87	111	100	92	92	103	111	135	2004
108	82	113	102	91	95	104	116	142	2005
Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt in %									
12,6	2,9	9,7	31,8	10,1	5,9	8,9	6,4	0,4	1991
16,7	3,3	13,4	35,4	10,7	6,6	10,3	7,2	0,6	1995
20,0	3,1	16,9	38,5	10,9	7,5	11,1	8,2	0,8	2000
20,5	3,1	17,4	38,9	10,9	7,4	11,3	8,5	0,8	2001
20,6	3,0	17,6	39,7	11,0	7,4	11,6	8,9	0,9	2002
21,4	2,9	18,5	39,5	10,8	7,1	11,7	9,0	1,0	2003
22,0	2,8	19,3	39,4	10,2	7,0	11,7	9,3	1,1	2004
22,1	2,6	19,5	40,1	10,1	7,3	11,8	9,7	1,2	2005
Anteil an Deutschland in %									
5,6	4,0	6,4	5,4	5,3	5,4	5,3	6,9	1,4	1991
6,1	4,3	6,8	5,4	5,7	5,3	5,2	6,8	1,8	1995
5,4	3,8	5,9	5,4	6,0	5,5	4,8	6,6	1,9	2000
5,4	3,8	5,8	5,4	6,1	5,4	4,7	6,7	2,0	2001
5,3	3,6	5,7	5,3	6,1	5,2	4,7	6,8	2,1	2002
5,3	3,5	5,8	5,2	6,0	4,9	4,6	6,8	2,3	2003
5,4	3,4	5,9	5,2	5,9	4,8	4,5	7,0	2,5	2004
5,3	3,2	5,8	5,3	5,9	4,9	4,5	7,1	2,6	2005

## 2 Arbeitnehmer in Berlin 1991 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe				Handel, Gastgewerbe und Verkehr			
			zusammen	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter: Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	zusammen	Handel; Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen										
1991	1 551,7	9,6	454,7	336,1	306,8	118,6	405,8	215,0	46,9	143,9
1992	1 517,9	8,7	414,8	291,2	262,5	123,5	385,3	206,7	48,0	130,6
1993	1 502,4	8,4	388,4	259,4	231,9	129,0	377,5	201,4	48,6	127,5
1994	1 477,0	8,5	366,6	233,9	206,9	132,7	357,1	190,1	48,1	118,9
1995	1 468,4	8,8	350,3	217,8	192,5	132,5	347,4	187,2	49,0	111,2
1996	1 436,6	8,4	326,0	203,4	179,0	122,5	335,6	183,3	49,8	102,6
1997	1 400,8	7,8	307,0	192,9	169,4	114,1	321,2	178,8	51,4	91,0
1998	1 389,7	7,6	289,8	186,5	164,2	103,3	312,4	169,1	53,3	90,0
1999	1 390,7	7,3	276,6	180,2	158,6	96,5	308,5	167,9	58,3	82,2
2000	1 407,4	7,1	261,3	173,5	155,7	87,9	315,4	169,9	63,2	82,3
2001	1 398,9	6,9	246,1	170,5	153,9	75,6	315,4	168,5	65,6	81,4
2002	1 371,6	6,6	226,3	158,8	142,8	67,5	311,7	166,6	66,6	78,6
2003	1 340,5	6,2	210,0	148,3	133,6	61,7	309,9	163,3	68,5	78,1
2004	1 337,2	6,1	201,6	143,5	129,3	58,2	315,1	161,5	74,9	78,7
2005	1 329,1	5,5	192,7	139,0	125,2	53,8	313,0	158,3	76,3	78,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
1992	- 2,2	- 9,9	- 8,8	- 13,4	- 14,4	4,2	- 5,0	- 3,9	2,3	- 9,2
1993	- 1,0	- 2,9	- 6,4	- 10,9	- 11,6	4,4	- 2,0	- 2,6	1,3	- 2,4
1994	- 1,7	0,6	- 5,6	- 9,8	- 10,8	2,9	- 5,4	- 5,6	- 1,1	- 6,7
1995	- 0,6	4,2	- 4,4	- 6,9	- 7,0	- 0,2	- 2,7	- 1,6	1,8	- 6,4
1996	- 2,2	- 5,0	- 6,9	- 6,6	- 7,0	- 7,5	- 3,4	- 2,1	1,6	- 7,8
1997	- 2,5	- 7,1	- 5,8	- 5,2	- 5,4	- 6,9	- 4,3	- 2,5	3,3	- 11,3
1998	- 0,8	- 2,2	- 5,6	- 3,3	- 3,1	- 9,4	- 2,7	- 5,4	3,8	- 1,1
1999	0,1	- 4,6	- 4,5	- 3,4	- 3,4	- 6,6	- 1,3	- 0,7	9,4	- 8,7
2000	1,2	- 2,3	- 5,5	- 3,7	- 1,8	- 8,9	2,2	1,2	8,3	0,1
2001	- 0,6	- 3,3	- 5,8	- 1,7	- 1,2	- 14,0	0,0	- 0,9	3,8	- 1,1
2002	- 1,9	- 4,1	- 8,1	- 6,8	- 7,2	- 10,8	- 1,2	- 1,1	1,6	- 3,5
2003	- 2,3	- 5,7	- 7,2	- 6,6	- 6,4	- 8,6	- 0,6	- 2,0	2,8	- 0,5
2004	- 0,2	- 1,9	- 4,0	- 3,3	- 3,2	- 5,7	1,7	- 1,1	9,4	0,7
2005	- 0,6	- 9,7	- 4,4	- 3,1	- 3,2	- 7,6	- 0,7	- 2,0	1,8	- 0,5
2000 = 100										
1993	110	135	174	194	197	135	129	127	74	175
1994	108	122	159	168	169	141	122	122	76	159
1995	107	119	149	150	149	147	120	119	77	155
1996	105	119	140	135	133	151	113	112	76	144
1997	104	124	134	126	124	151	110	110	78	135
1998	102	118	125	117	115	139	106	108	79	125
1999	100	110	117	111	109	130	102	105	81	111
2000	99	107	111	108	105	118	99	99	84	109
2001	99	102	106	104	102	110	98	99	92	100
2002	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2003	99	97	94	98	99	86	100	99	104	99
2004	97	93	87	92	92	77	99	98	105	95
2005	95	87	80	86	86	70	98	96	108	95
2006	95	86	77	83	83	66	100	95	119	96
2007	94	77	74	80	80	61	99	93	121	95
Anteil an den Arbeitnehmern insgesamt in %										
1991	100	0,6	29,3	21,7	19,8	7,6	26,2	13,9	3,0	9,3
1995	100	0,6	23,9	14,8	13,1	9,0	23,7	12,7	3,3	7,6
2000	100	0,5	18,6	12,3	11,1	6,2	22,4	12,1	4,5	5,8
2001	100	0,5	17,6	12,2	11,0	5,4	22,5	12,0	4,7	5,8
2002	100	0,5	16,5	11,6	10,4	4,9	22,7	12,1	4,9	5,7
2003	100	0,5	15,7	11,1	10,0	4,6	23,1	12,2	5,1	5,8
2004	100	0,5	15,1	10,7	9,7	4,4	23,6	12,1	5,6	5,9
2005	100	0,4	14,5	10,5	9,4	4,0	23,5	11,9	5,7	5,9
Anteil an Deutschland in %										
1991	4,4	1,3	3,4	3,1	3,0	4,7	5,0	4,4	5,2	6,2
1995	4,3	1,8	3,0	2,5	2,4	4,6	4,3	3,8	4,9	5,4
2000	4,0	1,5	2,5	2,1	2,0	3,7	3,7	3,2	5,0	4,2
2001	4,0	1,5	2,4	2,1	2,0	3,5	3,7	3,2	5,1	4,1
2002	3,9	1,5	2,2	2,0	1,9	3,3	3,6	3,1	5,0	3,9
2003	3,9	1,4	2,2	1,9	1,8	3,2	3,6	3,1	5,1	4,0
2004	3,9	1,3	2,1	1,9	1,8	3,2	3,7	3,1	5,3	4,0
2005	3,9	1,2	2,1	1,8	1,7	3,1	3,7	3,1	5,4	4,0

Noch: 2 Arbeitnehmer in Berlin 1991 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen

Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister			Öffentliche und private Dienstleister						Jahr
zusammen	Kredit- und Versicherungs-gewerbe	Grundstücks-wesen, Vermietung, Unternehmens-dienstleister	zusammen	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozial-versicherung	Erziehung und Unterricht	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	Sonstige öffentliche und private Dienstleister	Häusliche Dienste	
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen									
183,3	42,7	140,6	498,3	169,5	94,3	139,8	87,7	7,0	1991
202,5	46,2	156,2	506,7	170,3	95,7	142,0	90,7	8,0	1992
216,6	48,5	168,1	511,5	166,2	99,7	144,2	93,0	8,5	1993
226,8	49,2	177,6	518,0	168,2	100,4	148,0	92,2	9,3	1994
233,3	48,5	184,8	528,5	172,9	102,1	151,9	91,4	10,3	1995
234,9	47,4	187,5	531,7	176,0	103,6	152,9	88,8	10,4	1996
235,0	46,2	188,8	529,8	172,2	104,1	153,0	88,9	11,6	1997
243,5	45,2	198,2	536,4	172,2	106,4	154,9	90,8	12,0	1998
257,5	44,4	213,1	540,9	169,0	108,9	157,7	93,2	12,1	1999
271,3	43,8	227,5	552,2	171,1	110,3	159,4	98,8	12,5	2000
278,1	43,3	234,8	552,4	171,1	108,4	160,7	98,9	13,3	2001
272,0	40,8	231,3	555,0	170,3	107,7	162,1	101,4	13,5	2002
273,9	38,0	235,8	540,5	164,8	102,5	158,3	100,0	14,8	2003
277,8	36,4	241,4	536,5	157,2	102,0	158,9	101,6	16,9	2004
274,1	34,7	239,4	543,9	156,2	104,2	160,4	105,3	17,8	2005
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
10,4	8,2	11,1	1,7	0,5	1,5	1,6	3,4	14,7	1992
7,0	4,9	7,6	0,9	- 2,4	4,2	1,5	2,5	6,1	1993
4,7	1,4	5,6	1,3	1,2	0,8	2,6	- 0,9	9,3	1994
2,9	- 1,3	4,0	2,0	2,8	1,6	2,6	- 0,8	10,2	1995
0,7	- 2,3	1,5	0,6	1,8	1,5	0,6	- 2,8	1,1	1996
0,0	- 2,6	0,7	- 0,4	- 2,1	0,5	0,1	0,1	11,4	1997
3,6	- 2,1	5,0	1,2	- 0,0	2,2	1,3	2,2	4,1	1998
5,8	- 1,9	7,5	0,8	- 1,8	2,3	1,8	2,6	0,4	1999
5,4	- 1,3	6,8	2,1	1,2	1,3	1,0	6,1	3,4	2000
2,5	- 1,2	3,2	0,0	0,0	- 1,7	0,8	0,0	6,1	2001
- 2,2	- 5,8	- 1,5	0,5	- 0,5	- 0,6	0,8	2,6	1,5	2002
0,7	- 6,7	2,0	- 2,6	- 3,2	- 4,9	- 2,3	- 1,4	10,2	2003
1,4	- 4,4	2,4	- 0,7	- 4,6	- 0,5	0,3	1,6	13,9	2004
- 1,3	- 4,7	- 0,8	1,4	- 0,6	2,2	1,0	3,6	5,2	2005
2000 = 100									
68	98	62	90	99	85	88	89	56	1991
75	106	69	92	100	87	89	92	64	1992
80	111	74	93	97	90	90	94	68	1993
84	112	78	94	98	91	93	93	75	1994
86	111	81	96	101	93	95	92	82	1995
87	108	82	96	103	94	96	90	83	1996
87	105	83	96	101	94	96	90	93	1997
90	103	87	97	101	96	97	92	96	1998
95	101	94	98	99	99	99	94	97	1999
100	100	100	100	100	100	100	100	100	2000
102	99	103	100	100	98	101	100	106	2001
100	93	102	101	100	98	102	103	108	2002
101	87	104	98	96	93	99	101	119	2003
102	83	106	97	92	92	100	103	135	2004
101	79	105	98	91	94	101	106	142	2005
Anteil an den Arbeitnehmern insgesamt in %									
11,8	2,8	9,1	32,1	10,9	6,1	9,0	5,7	0,5	1991
15,9	3,3	12,6	36,0	11,8	7,0	10,3	6,2	0,7	1995
19,3	3,1	16,2	39,2	12,2	7,8	11,3	7,0	0,9	2000
19,9	3,1	16,8	39,5	12,2	7,8	11,5	7,1	0,9	2001
19,8	3,0	16,9	40,5	12,4	7,9	11,8	7,4	1,0	2002
20,4	2,8	17,6	40,3	12,3	7,6	11,8	7,5	1,1	2003
20,8	2,7	18,1	40,1	11,8	7,6	11,9	7,6	1,3	2004
20,6	2,6	18,0	40,9	11,8	7,8	12,1	7,9	1,3	2005
Anteil an Deutschland in %									
5,6	3,9	6,5	5,3	5,3	5,3	5,4	6,8	1,4	1991
6,1	4,3	6,8	5,3	5,7	5,3	5,1	6,5	1,8	1995
5,4	3,8	5,8	5,3	6,0	5,3	4,8	6,2	1,9	2000
5,3	3,8	5,7	5,2	6,1	5,2	4,7	6,1	2,0	2001
5,2	3,6	5,6	5,2	6,1	5,1	4,6	6,3	2,1	2002
5,2	3,4	5,7	5,1	6,0	4,8	4,5	6,2	2,3	2003
5,2	3,3	5,6	5,0	5,9	4,7	4,4	6,2	2,5	2004
5,0	3,2	5,5	5,0	5,9	4,8	4,4	6,4	2,6	2005

### 3 Selbstständige und mithelfende Familienangehörige in Berlin 1991 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe				Handel, Gastgewerbe und Verkehr				
			zusammen	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter: Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	zusammen	Handel; Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen											
1991	121,4	0,3	18,0	7,7	7,7	10,3	42,4	24,6	10,9	6,9	
1992	129,6	0,3	19,6	8,2	8,2	11,4	44,8	26,6	11,2	7,0	
1993	137,6	0,2	21,4	8,6	8,6	12,8	46,0	27,4	11,3	7,4	
1994	149,8	0,2	22,9	8,4	8,4	14,5	49,4	28,7	11,7	9,0	
1995	154,9	0,2	22,0	7,7	7,7	14,3	49,5	28,4	12,1	9,0	
1996	159,8	0,2	22,4	6,8	6,8	15,5	48,5	27,2	12,2	9,0	
1997	162,9	0,2	24,5	7,6	7,6	16,9	46,4	25,8	11,5	9,0	
1998	163,1	0,1	25,4	7,1	7,1	18,3	48,3	26,3	12,4	9,6	
1999	161,5	0,1	24,4	6,7	6,7	17,7	46,7	25,3	12,1	9,3	
2000	168,1	0,1	24,3	6,0	6,0	18,3	45,4	25,0	11,9	8,5	
2001	172,4	0,1	24,8	7,0	7,0	17,8	44,8	25,1	11,9	7,9	
2002	174,9	0,1	25,0	7,3	7,3	17,7	44,4	24,2	12,2	8,0	
2003	185,6	0,1	24,6	7,3	7,3	17,3	45,2	25,1	11,9	8,1	
2004	202,5	0,1	25,5	7,3	7,3	18,2	46,1	26,1	11,8	8,1	
2005	214,5	0,1	26,1	7,5	7,5	18,6	46,4	26,3	12,0	8,1	
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
1992	6,8	0,4	8,8	6,1	6,1	10,8	5,8	8,0	2,9	2,3	
1993	6,1	-30,7	9,5	5,3	5,3	12,5	2,7	3,0	0,7	4,5	
1994	8,9	-0,5	6,8	-2,7	-2,7	13,3	7,4	4,9	4,1	21,6	
1995	3,4	-3,7	-3,9	-7,9	-7,9	-1,6	0,3	-1,0	3,0	0,9	
1996	3,2	-14,3	1,7	-11,7	-11,7	8,9	-2,2	-4,1	1,1	-0,4	
1997	1,9	-3,8	9,6	11,8	11,8	8,6	-4,3	-5,1	-5,8	0,0	
1998	0,1	-17,3	3,9	-7,1	-7,1	8,9	4,2	1,8	8,0	6,5	
1999	-1,0	-25,8	-4,1	-5,7	-5,6	-3,5	-3,4	-3,9	-2,6	-3,2	
2000	4,1	5,4	-0,3	-10,2	-10,2	3,5	-2,9	-1,3	-1,6	-8,9	
2001	2,6	6,2	2,0	16,7	16,7	-2,8	-1,1	0,4	-0,1	-7,1	
2002	1,5	3,9	0,7	4,2	4,2	-0,6	-1,1	-3,4	2,2	1,4	
2003	6,1	3,7	-1,7	-0,1	-0,1	-2,3	1,9	3,9	-1,9	1,8	
2004	9,1	-10,8	3,8	0,6	0,6	5,2	1,9	3,9	-1,2	0,1	
2005	5,9	-4,0	2,2	1,9	1,9	2,3	0,7	0,6	1,4	0,0	
2000 = 100											
1991	72	281	74	129	129	56	93	99	91	81	
1992	77	282	80	137	137	62	99	106	94	83	
1993	82	196	88	144	144	70	101	110	95	87	
1994	89	195	94	140	140	79	109	115	98	106	
1995	92	188	90	129	129	78	109	114	101	107	
1996	95	161	92	114	114	85	107	109	103	107	
1997	97	155	101	127	127	92	102	104	97	107	
1998	97	128	105	118	118	100	107	105	104	113	
1999	96	95	100	111	111	97	103	101	102	110	
2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
2001	103	106	102	117	117	97	99	100	100	93	
2002	104	110	103	122	122	97	98	97	102	94	
2003	110	114	101	121	121	94	100	101	100	96	
2004	120	102	105	122	122	99	102	105	99	96	
2005	128	98	107	125	125	102	102	105	100	96	
Anteil an den Selbstständigen insgesamt in %											
1991	100	0,2	14,8	6,4	6,4	8,4	34,9	20,3	9,0	5,7	
1995	100	0,1	14,2	5,0	5,0	9,2	32,0	18,3	7,8	5,8	
2000	100	0,1	14,5	3,6	3,6	10,9	27,0	14,9	7,1	5,0	
2001	100	0,1	14,4	4,1	4,1	10,3	26,0	14,5	6,9	4,6	
2002	100	0,1	14,3	4,2	4,2	10,1	25,4	13,8	7,0	4,6	
2003	100	0,1	13,3	3,9	3,9	9,3	24,4	13,5	6,4	4,4	
2004	100	0,0	12,6	3,6	3,6	9,0	22,7	12,9	5,8	4,0	
2005	100	0,0	12,2	3,5	3,5	8,7	21,6	12,3	5,6	3,8	
Anteil an Deutschland in %											
1991	3,4	0,0	3,0	2,3	2,4	3,9	3,6	3,4	3,4	5,3	
1995	4,1	0,0	3,3	2,3	2,3	4,2	3,9	3,6	3,5	6,8	
2000	4,3	0,0	3,4	1,9	1,9	4,6	3,7	3,4	3,4	5,6	
2001	4,3	0,0	3,4	2,2	2,2	4,3	3,6	3,4	3,4	5,3	
2002	4,4	0,0	3,5	2,4	2,4	4,3	3,6	3,3	3,4	5,4	
2003	4,6	0,0	3,4	2,4	2,4	4,2	3,7	3,4	3,5	5,6	
2004	4,8	0,0	3,5	2,3	2,3	4,4	3,7	3,4	3,5	5,8	
2005	4,9	0,0	3,5	2,3	2,3	4,4	3,7	3,4	3,6	5,8	

Noch: 3 Selbstständige und mithelfende Familienangehörige in Berlin 1991 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen

Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister			Öffentliche und private Dienstleister						Jahr	
zusammen	Kredit- und Versicherungs-gewerbe	Grundstücks-wesen, Vermietung, Unternehmens-dienstleister	zusammen	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozial-versicherung	Erziehung und Unterricht	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	Sonstige öffentliche und private Dienstleister	Häusliche Dienste		
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen										
27,5	5,8	21,7	33,3	0,0	4,1	9,5	19,7	0,0	1991	
30,8	5,6	25,1	34,2	0,0	4,0	10,5	19,7	0,0	1992	
33,7	5,6	28,1	36,3	0,0	4,3	12,5	19,4	0,0	1993	
36,7	5,4	31,2	40,6	0,0	4,5	14,1	22,1	0,0	1994	
37,8	5,3	32,5	45,3	0,0	4,6	15,0	25,7	0,0	1995	
39,8	5,1	34,7	49,0	0,0	5,0	16,2	27,9	0,0	1996	
42,5	4,8	37,7	49,4	0,0	5,2	16,2	28,0	0,0	1997	
41,6	4,6	37,0	47,6	0,0	5,6	15,3	26,7	0,0	1998	
41,7	5,1	36,6	48,6	0,0	6,9	15,0	26,7	0,0	1999	
44,2	5,3	38,8	54,1	0,0	7,9	15,7	30,5	0,0	2000	
44,2	5,4	38,8	58,4	0,0	7,9	16,3	34,2	0,0	2001	
46,3	5,6	40,7	59,2	0,0	6,9	16,9	35,5	0,0	2002	
52,6	6,2	46,4	63,1	0,0	5,9	19,8	37,4	0,0	2003	
61,2	6,2	55,0	69,6	0,0	6,6	20,9	42,1	0,0	2004	
67,4	5,6	61,8	74,5	0,0	8,1	21,1	45,2	0,0	2005	
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
11,9	- 2,3	15,6	2,8	-	- 2,6	10,9	0,1	-	1992	
9,4	- 1,2	11,8	6,2	-	8,7	19,3	- 1,4	-	1993	
8,9	- 2,5	11,2	11,9	-	3,1	12,3	13,7	-	1994	
3,1	- 2,7	4,2	11,6	-	3,7	6,5	16,4	-	1995	
5,1	- 3,5	6,5	8,2	-	6,6	8,0	8,6	-	1996	
6,8	- 6,0	8,7	0,7	-	4,0	0,2	0,5	-	1997	
- 2,1	- 3,7	- 1,9	- 3,6	-	9,0	- 5,9	- 4,6	-	1998	
0,2	10,5	- 1,0	2,1	-	22,9	- 1,8	- 0,1	-	1999	
6,0	4,5	6,2	11,3	-	14,7	4,5	14,2	-	2000	
0,0	1,3	- 0,1	8,0	-	- 0,3	3,8	12,2	-	2001	
4,7	3,6	4,8	1,3	-	- 13,1	3,6	3,6	-	2002	
13,6	10,8	14,0	6,6	-	- 13,4	17,4	5,3	-	2003	
16,4	0,7	18,5	10,3	-	10,7	5,6	12,6	-	2004	
10,2	- 9,6	12,4	7,1	-	23,8	1,0	7,5	-	2005	
2000 = 100										
62	108	56	61	-	52	60	64	-	1991	
70	106	65	63	-	50	67	65	-	1992	
76	104	72	67	-	55	80	64	-	1993	
83	102	80	75	-	57	90	72	-	1994	
86	99	84	84	-	59	96	84	-	1995	
90	96	89	91	-	63	103	91	-	1996	
96	90	97	91	-	65	104	92	-	1997	
94	87	95	88	-	71	97	88	-	1998	
94	96	94	90	-	87	96	88	-	1999	
100	100	100	100	-	100	100	100	-	2000	
100	101	100	108	-	100	104	112	-	2001	
105	105	105	109	-	87	108	116	-	2002	
119	116	119	117	-	75	126	122	-	2003	
139	117	141	129	-	83	133	138	-	2004	
153	106	159	138	-	103	135	148	-	2005	
Anteil an den Selbstständigen insgesamt in %										
22,7	4,8	17,9	27,4	-	3,4	7,8	16,2	-	1991	
24,4	3,4	21,0	29,3	-	3,0	9,7	16,6	-	1995	
26,3	3,2	23,1	32,2	-	4,7	9,3	18,1	-	2000	
25,6	3,1	22,5	33,9	-	4,6	9,4	19,9	-	2001	
26,5	3,2	23,3	33,8	-	3,9	9,6	20,3	-	2002	
28,3	3,3	25,0	34,0	-	3,2	10,7	20,1	-	2003	
30,2	3,1	27,1	34,4	-	3,2	10,3	20,8	-	2004	
31,4	2,6	28,8	34,7	-	3,8	9,8	21,1	-	2005	
Anteil an Deutschland in %										
5,8	5,5	5,9	6,3	-	8,6	4,5	7,4	-	1991	
6,4	4,7	6,8	7,1	-	7,3	5,6	8,3	-	1995	
6,0	4,0	6,4	7,1	-	9,4	4,9	8,5	-	2000	
5,9	4,2	6,3	7,3	-	8,9	4,9	9,0	-	2001	
5,9	4,2	6,2	7,2	-	7,5	5,0	9,1	-	2002	
6,3	4,4	6,6	7,4	-	6,2	5,4	9,4	-	2003	
6,7	4,3	7,2	7,5	-	6,4	5,4	9,7	-	2004	
7,0	3,7	7,6	7,6	-	7,3	5,2	9,7	-	2005	

## 4 Erwerbstätige in Deutschland 1991 bis 2005 nach Bundesländern

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen										
1991	5 107,8	6 014,0	1 673,1	1 193,0	400,4	1 017,6	2 924,5	843,0	3 301,8	8 034,1
1992	5 160,8	6 087,6	1 647,6	1 058,1	404,8	1 033,6	2 962,0	753,6	3 346,4	8 101,6
1993	5 081,3	6 032,5	1 640,0	1 026,0	399,4	1 028,9	2 933,0	738,0	3 327,2	7 993,0
1994	5 030,2	6 023,9	1 626,8	1 052,3	394,2	1 025,8	2 913,6	758,5	3 331,7	7 907,8
1995	5 031,7	6 014,0	1 623,2	1 075,2	385,3	1 012,5	2 903,0	777,9	3 358,8	7 873,9
1996	5 046,7	5 975,7	1 596,4	1 073,6	380,3	1 004,9	2 908,6	767,8	3 345,8	7 886,4
1997	5 069,8	5 980,9	1 563,7	1 071,8	381,8	998,6	2 903,9	755,1	3 349,3	7 937,0
1998	5 140,2	6 103,5	1 552,8	1 066,7	379,4	1 010,1	2 930,1	752,8	3 376,5	8 085,2
1999	5 211,5	6 199,7	1 552,2	1 067,5	379,9	1 023,3	2 971,6	755,2	3 439,0	8 243,5
2000	5 352,0	6 324,2	1 575,4	1 063,9	387,5	1 042,2	3 041,3	749,7	3 525,4	8 471,7
2001	5 428,3	6 402,0	1 571,2	1 045,8	390,7	1 056,0	3 073,9	736,3	3 538,1	8 510,9
2002	5 424,6	6 378,5	1 546,6	1 025,1	387,7	1 049,2	3 061,1	725,8	3 536,9	8 468,4
2003	5 379,6	6 316,5	1 526,1	1 011,8	384,1	1 037,4	3 025,6	713,3	3 525,8	8 382,2
2004	5 391,2	6 331,9	1 539,6	1 016,5	383,6	1 042,8	3 036,0	710,8	3 544,7	8 431,8
2005	5 399,8	6 354,7	1 543,6	1 008,7	381,2	1 047,1	3 027,5	707,6	3 533,8	8 426,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
1992	1,0	1,2	- 1,5	- 11,3	1,1	1,6	1,3	- 10,6	1,4	0,8
1993	- 1,5	- 0,9	- 0,5	- 3,0	- 1,3	- 0,5	- 1,0	- 2,1	- 0,6	- 1,3
1994	- 1,0	- 0,1	- 0,8	2,6	- 1,3	- 0,3	- 0,7	2,8	0,1	- 1,1
1995	0,0	- 0,2	- 0,2	2,2	- 2,3	- 1,3	- 0,4	2,6	0,8	- 0,4
1996	0,3	- 0,6	- 1,7	- 0,1	- 1,3	- 0,7	0,2	- 1,3	- 0,4	0,2
1997	0,5	0,1	- 2,0	- 0,2	0,4	- 0,6	- 0,2	- 1,7	0,1	0,6
1998	1,4	2,1	- 0,7	- 0,5	- 0,6	1,1	0,9	- 0,3	0,8	1,9
1999	1,4	1,6	- 0,0	0,1	0,1	1,3	1,4	0,3	1,9	2,0
2000	2,7	2,0	1,5	- 0,3	2,0	1,8	2,3	- 0,7	2,5	2,8
2001	1,4	1,2	- 0,3	- 1,7	0,8	1,3	1,1	- 1,8	0,4	0,5
2002	- 0,1	- 0,4	- 1,6	- 2,0	- 0,8	- 0,6	- 0,4	- 1,4	- 0,0	- 0,5
2003	- 0,8	- 1,0	- 1,3	- 1,3	- 0,9	- 1,1	- 1,2	- 1,7	- 0,3	- 1,0
2004	0,2	0,2	0,9	0,5	- 0,1	0,5	0,3	- 0,3	0,5	0,6
2005	0,2	0,4	0,3	- 0,8	- 0,6	0,4	- 0,3	- 0,5	- 0,3	- 0,1
2000 = 100										
1991	95	95	106	112	103	98	96	112	94	95
1992	96	96	105	99	104	99	97	101	95	96
1993	95	95	104	96	103	99	96	98	94	94
1994	94	95	103	99	102	98	96	101	95	93
1995	94	95	103	101	99	97	95	104	95	93
1996	94	94	101	101	98	96	96	102	95	93
1997	95	95	99	101	99	96	95	101	95	94
1998	96	97	99	100	98	97	96	100	96	95
1999	97	98	99	100	98	98	98	101	98	97
2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001	101	101	100	98	101	101	101	98	100	100
2002	101	101	98	96	100	101	101	97	100	100
2003	101	100	97	95	99	100	99	95	100	99
2004	101	100	98	96	99	100	100	95	101	100
2005	101	100	98	95	98	100	100	94	100	99
Anteil an Deutschland in %										
1991	13,2	15,6	4,3	3,1	1,0	2,6	7,6	2,2	8,5	20,8
1995	13,4	16,0	4,3	2,9	1,0	2,7	7,7	2,1	8,9	20,9
2000	13,7	16,2	4,0	2,7	1,0	2,7	7,8	1,9	9,0	21,6
2001	13,8	16,3	4,0	2,7	1,0	2,7	7,8	1,9	9,0	21,6
2002	13,9	16,3	4,0	2,6	1,0	2,7	7,8	1,9	9,0	21,7
2003	13,9	16,3	3,9	2,6	1,0	2,7	7,8	1,8	9,1	21,6
2004	13,9	16,3	4,0	2,6	1,0	2,7	7,8	1,8	9,1	21,7
2005	13,9	16,4	4,0	2,6	1,0	2,7	7,8	1,8	9,1	21,7

Noch: 4 Erwerbstätige in Deutschland 1991 bis 2005 nach Bundesländern

Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Alte Länder ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	Jahr
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen									
1 671,5	479,0	2 250,3	1 281,3	1 202,7	1 227,0	38 621,0	30 153,3	6 794,6	1991
1 680,5	480,4	1 957,4	1 131,9	1 210,3	1 042,4	38 059,0	30 468,0	5 943,5	1992
1 661,2	472,6	1 897,4	1 103,7	1 199,6	1 021,1	37 555,0	30 128,9	5 786,1	1993
1 659,3	471,2	1 952,4	1 125,3	1 195,8	1 047,4	37 516,0	29 953,4	5 935,8	1994
1 666,0	474,4	2 007,0	1 140,3	1 199,9	1 057,9	37 601,0	29 919,4	6 058,4	1995
1 667,4	475,5	2 004,6	1 119,8	1 201,6	1 042,9	37 498,0	29 892,9	6 008,8	1996
1 670,4	475,4	1 976,5	1 098,4	1 199,6	1 030,8	37 463,0	29 966,7	5 932,6	1997
1 697,3	484,4	1 975,5	1 096,5	1 205,6	1 054,4	37 911,0	30 412,3	5 945,8	1998
1 725,6	495,3	1 982,3	1 081,7	1 223,7	1 072,0	38 424,0	30 913,1	5 958,7	1999
1 764,1	506,9	1 971,6	1 058,4	1 246,0	1 063,7	39 144,0	31 661,3	5 907,3	2000
1 773,4	508,4	1 939,9	1 039,6	1 253,2	1 048,3	39 316,0	31 934,9	5 809,9	2001
1 778,2	505,7	1 916,3	1 022,1	1 241,6	1 028,4	39 096,0	31 831,7	5 717,7	2002
1 767,6	503,0	1 909,6	1 008,2	1 222,9	1 010,2	38 724,0	31 544,7	5 653,1	2003
1 780,2	506,3	1 916,4	1 006,3	1 224,3	1 012,9	38 875,0	31 672,6	5 662,8	2004
1 779,7	507,2	1 892,6	987,9	1 223,3	1 001,6	38 823,0	31 680,9	5 598,5	2005
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
0,5	0,3	- 13,0	- 11,7	0,6	- 15,0	- 1,5	1,0	- 12,5	1992
- 1,1	- 1,6	- 3,1	- 2,5	- 0,9	- 2,0	- 1,3	- 1,1	- 2,6	1993
- 0,1	- 0,3	2,9	2,0	- 0,3	2,6	- 0,1	- 0,6	2,6	1994
0,4	0,7	2,8	1,3	0,3	1,0	0,2	- 0,1	2,1	1995
0,1	0,2	- 0,1	- 1,8	0,1	- 1,4	- 0,3	- 0,1	- 0,8	1996
0,2	- 0,0	- 1,4	- 1,9	- 0,2	- 1,2	- 0,1	0,2	- 1,3	1997
1,6	1,9	- 0,1	- 0,2	0,5	2,3	1,2	1,5	0,2	1998
1,7	2,3	0,3	- 1,3	1,5	1,7	1,4	1,6	0,2	1999
2,2	2,3	- 0,5	- 2,2	1,8	- 0,8	1,9	2,4	- 0,9	2000
0,5	0,3	- 1,6	- 1,8	0,6	- 1,4	0,4	0,9	- 1,6	2001
0,3	- 0,5	- 1,2	- 1,7	- 0,9	- 1,9	- 0,6	- 0,3	- 1,6	2002
- 0,6	- 0,5	- 0,3	- 1,4	- 1,5	- 1,8	- 1,0	- 0,9	- 1,1	2003
0,7	0,6	0,4	- 0,2	0,1	0,3	0,4	0,4	0,2	2004
- 0,0	0,2	- 1,2	- 1,8	- 0,1	- 1,1	- 0,1	0,0	- 1,1	2005
2000 = 100									
95	94	114	121	97	115	99	95	115	1991
95	95	99	107	97	98	97	96	101	1992
94	93	96	104	96	96	96	95	98	1993
94	93	99	106	96	98	96	95	100	1994
94	94	102	108	96	99	96	94	103	1995
95	94	102	106	96	98	96	94	102	1996
95	94	100	104	96	97	96	95	100	1997
96	96	100	104	97	99	97	96	101	1998
98	98	101	102	98	101	98	98	101	1999
100	100	100	100	100	100	100	100	100	2000
101	100	98	98	101	99	100	101	98	2001
101	100	97	97	100	97	100	101	97	2002
100	99	97	95	98	95	99	100	96	2003
101	100	97	95	98	95	99	100	96	2004
101	100	96	93	98	94	99	100	95	2005
Anteil an Deutschland in %									
4,3	1,2	5,8	3,3	3,1	3,2	100,0	78	18	1991
4,4	1,3	5,3	3,0	3,2	2,8	100,0	80	16	1995
4,5	1,3	5,0	2,7	3,2	2,7	100,0	81	15	2000
4,5	1,3	4,9	2,6	3,2	2,7	100,0	81	15	2001
4,5	1,3	4,9	2,6	3,2	2,6	100,0	81	15	2002
4,6	1,3	4,9	2,6	3,2	2,6	100,0	81	15	2003
4,6	1,3	4,9	2,6	3,1	2,6	100,0	81	15	2004
4,6	1,3	4,9	2,5	3,2	2,6	100,0	82	14	2005









## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

### Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck, Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

### Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

### Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### Statistische Berichte

##### Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Berlin  
vierteljährlich, 6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.11
- Bruttoinlandsprodukt in Berlin nach Wirtschaftsbereichen  
jährlich, 6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 370.1
- Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter und Arbeitnehmer in Berlin nach Wirtschaftsbereichen  
jährlich, 6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 370.2

## Allgemeines Informationsangebot

### Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

### Veröffentlichungen

#### Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

#### Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

#### Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

#### Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

#### Verzeichnis

##### der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD